

Nächste „Session Possible“ geht klar

Im September ist die Gesamtschul-Mensa wieder Spielort hochklassiger Musiker

VON DAGMAR HOJZYK

WALTROP. Musikerinnen und Musiker von internationalem Format und Nachwuchs, der jede DSDS-Show sprengen würde: Das ist die „Session Possible“ von Wolf Codera in der Mensa der Gesamtschule.

Getragen wird die Veranstaltung vom Kulturbüro, der Veranstaltungsagentur „on the rock“ und der Gesamt-

schul-Akademie für Bildung & Beruf. Zentrale Frage nach der letzten Session am 24. Mai: Wird es eine dritte Session geben, kommt genug Geld zusammen?

Gestern wurde ein Strich unter Einnahmen und Ausgaben gemacht, und Gesamtschul-Lehrer Michael Ogiermann kann die gute Nachricht überbringen: „Es wird am 20. September wieder eine Session Possible geben.“ Das

heißt zwar nicht, dass Überschuss erwirtschaftet wurde, aber, sagt Ogiermann: „Das Minus fiel nicht so hoch aus wie befürchtet.“ Ab sofort wird die Werbetrommel gerührt, Sponsoren wird der rote Teppich ausgerollt – gleichgültig ob viele Kleine oder ein Großer Unterstützung bekunden. Man will die Veranstaltung in Waltrop halten, weil schon jetzt erkennbar gewesen sei, dass sich die Qualität

herumspricht. „Es waren schon 100 Leute mehr da, als beim ersten Mal“, sagt Michael Ogiermann. Im Kulturbüro kamen Mails mit begeisterten Kommentaren an. Ogiermann: „Auch das Essen kam sehr gut an. Wir haben doppelt so viel verkauft wie beim letzten Mal.“ Die Grundstimmung ist also positiv – auch für drei Sessions in 2013. Doch dazu will man erst einmal den September abwarten.